

Im Frühjahr 2008 sind in Deutschland 11.000 Honigbienenvölker mit dem Neonicotinoid CLOTHIANIDIN kontaminiert worden, was zu einem Zusammenbruch dieser Honigbienenvölker führte

(BUNDESAMT FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ UND LEBENSMITTELSICHERHEIT BVL 2008)





© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)



© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)



© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)



© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)





© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)

... warum sterben die Bienen?

Das Bienensterben ist spätestens seit

"More then Honey" ein Thema

Seit Mitte der 1990'ger Jahre zunehmende Verluste

- Verluste über 10% "normal" manchmal 50% und mehr
- Die Zahl der Bienenvölker nimmt ab weltweit

Bienen - sind mehr als nur Honig

Sie gelten mit Ihrer Bestäubungsleistung als drittwichtigstes Nutztier

nach Schwein und Kuh . . .

Man stelle sich vor jede zweite Kuh läge tot im Stall die Hälfte aller Schweine . . .

... warum sterben die Bienen?

Das Bienensterben ist spätestens seit

"More then Honey" ein Thema

Seit Mitte der 1990'ger Jahre zunehmende Verluste

- Der (EU-) Strukturwandel in der Landwirtschaft führt zu immer größeren Betrieben spezialisiert und zunehmend industrialisiert (den Landwirten wurde suggeriert: Wachsen oder weichen . . .)
- Parallel damit nahm die Anwendung der PSM zu
- B4-Mittel ("Bienenungefährlich") –
 suggerieren: Keine Probleme . . .
 (B4 in die offene Blüte und im Zusammenspiel mit anderen PSM . . .)
 Zulassung sollte eigentlich lauten: B4 = "minder bienengefährlich"

... warum sterben die Bienen?

Das Bienensterben ist spätestens seit

"More then Honey" ein Thema

Neonicotinoide (Neonics)

Gruppe hochtoxischer, systemischer Insektizide

Seit etwa 20 Jahren in Landwirtschaft und Gartenbau eingesetzt

. . . zeitnah mit den zunehmenden Verlusten in der Imkerei . . .

Neonics – z.B. Imidaclobrid als Beize seit 2004 wirken außerhalb der subletalen Menge

Wirken bei Bienen auf:

Orientierungssinn / Sammelleistung / Bruterfolg Widerstandskraft gegenüber Krankheitserregern

... warum sterben die Bienen?

Das Bienensterben ist spätestens seit

"More then Honey"

ein Thema

Neonicotinoide (Neonics)

Neonicotinoide sind eine Wirkstoffgruppe,

die aufgrund ihrer systemischen und hochtoxischen Wirkung auf Insekten eine Sonderstellung unter den Pflanzenschutzmitteln einnehmen.

- Pflanze nimmt Wirkstoff über Wurzel auf
- Wasserlöslichkeit garantiert eine Verteilung in jeden Teil der Pflanze
- Der Wirkstoff darf sich nicht schnell abbauen (im Erdreich > 3 Jahre)

Die Folge:

Später angebaute Pflanzen und "Unkräuter" beinhalten dieses Gift wieserstanaskraft gegenuber krankneitserregern

... warum sterben die Bienen?

Gibt es hier mehrere "Wahrheiten"?

Pharmakonzerne >> Die Varroamilbe ist es!

- In Australien gab es keine Varrao –
 aber seit Einsatz systemischer PSM dasselbe Bienensterben
 Gefährliche Viren (Flügeldeformationsvirus wird durch Varroa übertragen)
- -Wieder Australien -
 - Völkerkollaps mit deformierten Flügeln / und das ohne Milben!

"Der Bien" – ist ein komplexer Mechanismus Zusammenhänge verstehen lernen!

Könnte hier eine Störung der Lebenskräft des Biens vorliegen ? z.B. gestörter Wärmehaushalt als Folge der Nervengifte ?

... Geld regiert die Welt . . .

"Es ist nicht meine Behauptung, daß chemische Insektizide niemals eingesetzt werden dürfen.

Ich behaupte nur, daß wir giftige und biologisch hoch wirksame Chemikalien unbesehen in die Hände von Personen gegeben haben, die größtenteils oder vollständig ignorant sind gegenüber deren gefährlichen Potentialen."

Rachel Carson (Silent Spring 1962)

Fakt ist – weil so **gewollt**:

- Neonics unterscheiden sich deutlich von konventionellen Spritzmitteln
- sie sind wasserlöslich, beeinflussen so alle Pflanzenteile, wirken systemisch
- trotz geringerer Dosierung wirken sie gewollt und gezielt auf das Nervensystem von Insekten

Wir führen einen klassischen Giftkrieg mit Nervengiften . . .

... Geld regiert die Welt . . .

"Es ist nicht meine Behauptung, daß chemische Insektizide niemals eingesetzt werden dürfen.

Ich behaupte nur, daß wir giftige und biologisch hoch wirksame Chemikalien unbesehen in die Hände von Personen gegeben haben, die größtenteils oder vollständig ignorant sind gegenüber deren gefährlichen Potentialen."

Rachel Carson (Silent Spring 1962)

Bei Neonics nehmen wir das als "Kollateralschaden"hin:

- weil wasserlöslich, breiten sie sich über Grund- und Oberflächenwasser aus
- "Nichtzielinsekten" werden irreparabel geschädigt
- Verringerung der Insekten führt zu dramatischem Rückgang anderer Arten

... Geld regiert die Welt . . .

Die Hersteller: Eine (immer gern genommene) Taktik

- Erst einmal alles in Frage stellen und anzweifeln
- Rechercheergebnisse abwerten sind Einzel-, Sonder- oder Unfälle
- warnende Wissenschaftler werden als Sonderlinge abgestempelt "Das ist Ihre Meinung ich kenne andere . . . "

26.09.2014 Bayer in Lüneburg gegenüber Dr. Henk Tennekes

Er erforschte die Wirkung der Neonics auf das zentrale Nervensystem von Insekten – Also nicht nur bei den Honigbienen.

Leider ist die Macht und der Einfluss der Chemischen Industrie absolut unerträglich geworden.

... Geld regiert die Welt . . .

Die Hersteller: Eine (immer gern genommene) Taktik

- Erst einmal alles in Frage stellen und anzweifeln
- Rechercheergebnisse abwerten sind Einzel-, Sonder- oder Unfälle
- warnende Wissenschaftler werden als Sonderlinge abgestempelt

Ihre "Totschlagargumente"

Welthunger / wachsende Weltbevölkerung Sicherung von Arbeitsplätzen . . .

Ist nur mit chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln zu erreichen O-Ton Bayer:

Wir sprechen nicht von konvetioneller, sondern wir sagen "Moderne Landwirtschaft"

... Geld regiert die Welt . . .

Das geht uns doch alle an:

60% des Gemüse im Handel ist Pestizidbelastet 80% des Obst im Handel ist Pestizidbelastet

Aber : In keinem Fall wird die zulässige Belastungsgrenze überschritten

Jedoch: Bei der Zulassung wird jeder Wirkstoff einzeln begrenzt

Die Wirkung der Summe bleibt unberücksichtigt z. B aditive Wirkungsverstärkung

Wie wird die Langzeitwirkung auf den Organismus ermittelt Ld 50 und LD50 chronik sind unzureichend bis ungeeignet

Summe und Wirkdauer auf den "Bien" machen das Gift!

... Geld regiert die Welt . . .

Und die EU

Jährlich werden 55 Milliarden € Agrarsubventionen ausgereicht

Ordnungsrecht und Agarreformen würden es möglich machen, mehr in Richtung Öko und Nachhaltigkeit zu gehen

Doch der Einfluss der Chemie- und Agrarlobby am
Chemiestandort Deutschland ist groß da ziehen wir regelmäßig den Kürzeren

Es sind ja nur Bienen und die anderen Insekten Und wie stets mit dem Nahrungskreislauf des Menschen

(Man wird doch ,mal fragen dürfen)



... Es gibt Auswege_aber nicht "den Königsweg" . . .



Der Link:

http://www.sternenfair.de/konzept-faire-milch/



© Olaf Dorow, Landesgeschäftsführer MV des Deutschen Berufs- und Erwerbsimkerbundes e.V. (Güstrow, 16.10.2014)